



Updateinformationen für die TETRA-APRT

Von Seiten der Autorisierten Stelle (AS) Bayern wurden neue Programmiervorlagen mit verschiedenen Anpassungen und Fehlerbehebungen zur Verfügung gestellt. Die Umsetzung dieser Neuerungen erfolgt auf einer neuen Firmware und Software.

Durch das Update erfolgt die Umsetzung der notwendigen Änderungen der AS Bayern und die Überarbeitungen bzw. Funktionsverbesserungen.

Im nachfolgenden Dokument werden die Änderungen bzw. Verbesserungen der letzten Updates aufgeführt und um die Neuerungen ergänzt. Diese Informationen können auch auf der Homepage der Integrierten Leitstelle (ILS) Oberpfalz-Nord, Betriebsstätte (BS) Weiden im Downloadbereich eingesehen werden. Eventuelle Anpassungen sollen somit immer diesem Dokument entnommen werden.

Zum Update 2024 ist zu ergänzen, dass dieses Update ein Pflichtupdate darstellt.

Das Update wird ab dem 08.04.2024 zur Verfügung gestellt und voraussichtlich bis Mitte Juli 2024 abgeschlossen sein.

Bei Rückfragen steht die TTB Oberpfalz-Nord, BS Weiden unter der bekannten Rufnummer 0961/38833-444 gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

TTB Oberpfalz-Nord, BS Weiden
Integrierte Leitstelle Oberpfalz-Nord, BS Weiden
Ulrich-Schönberger-Straße 11 a
92637 Weiden i.d.OPf.
Hotline : +49(0)961 / 3 88 33 – 444
Mail: ttb@zrf-oberpfalz-nord.de
Url: www.ils-oberpfalz-nord.de



Mit der Einführung des Updatemanagement wurden folgende Punkte umgesetzt:

1. Abschaltung der periodischen Netzhinweise
2. Ladeunterbrechung nach Alarmierung
3. Fehler „Entschlüsselung fehlgeschlagen: SIM Error“
4. Ausspielen mehrerer SUB-Adressen
5. Alarmtöne
6. Anpassung der Profilanzeige
7. Optimierung Alarmtextanzeige
8. Ladezustand und Akkulaufzeit
9. Alarmnachrichten in anderen Benutzerprofilen

Wie bei den letzten Updateinformationen schon praktiziert werden auch die bisherigen Anpassungen und Änderungen immer weitergeschrieben, damit auch bereits bekannte Funktionen nachgelesen werden können.

Nachfolgend die Beschreibung der Neuerungen und Verbesserungen:

Punkt 1: Abschaltung der periodischen Netzhinweise

Es ist ab sofort möglich, bei Netzverlust oder Verlust der Alarmgruppe die Signalisierung durch den APRT-Nutzer abzuschalten. Hier stehen dem Nutzer drei Varianten zur Auswahl:

- **Nie:** Es erfolgt keine Benachrichtigung durch Vibration, Hinweiston oder Anzeige im Display, nur die Netz-LED leuchtet rot
- **Immer:** Vibration und kurzer Hinweiston, die Netz-LED leuchtet rot, bis Netzzückkehr (wie bekannt)
- **Fragen:** Vibration und kurzer Hinweiston, die Netz-LED leuchtet rot. Jetzt kann im Display innerhalb von 30 Sekunden mit OK oder Schlummern das weitere Vorgehen gewählt werden. Bei OK bleibt für den Nutzer das Verhalten des APRT wie gewohnt. Bei Auswahl Schlummern hat der Nutzer die Möglichkeit die Signalisierung für 30 Minuten, 1 Stunde, 8 Stunden oder 24 Stunden auszuschalten. Somit gibt der APRT für den gewählten Zeitraum keine Netzverlustmeldung mehr aus. Dies ist auch die Standardeinstellung im APRT.

Zu finden ist diese Funktion im Menü unter den Punkt Netze, hier den Punkt Periodische Netzhinweise auswählen, dann stehen die Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung.



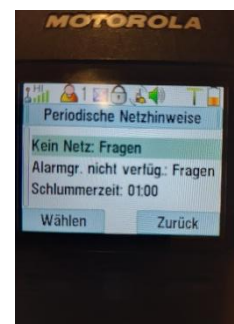
Menü wählen



zu Netze navigieren



Wählen drücken



Entsprechendes Wählen

Punkt 2: Ladeunterbrechung nach Alarmierung

Mit der neuen Firmware ist der Fehler, dass der APRT nach einer Alarmierung in der Homestation nicht mehr weitergeladen wurde, behoben. Es muss jetzt der APRT nach einer Alarmierung nicht mehr zwingend aus der Homestation genommen werden, um ein Weiterladen des APRT zu erreichen.

Punkt 3: Fehler „Entschlüsselung fehlgeschlagen: SIM Error“

Der bekannte Fehler „Entschlüsselung fehlgeschlagen: SIM Error“ trat sporadisch bei einzelnen APRT auf. Dieser Fehler konnte meistens nur durch einen Neustart oder durch Entfernung des Akkus behoben werden. Mit dem Update wurde der Fehler beseitigt und sollte nicht mehr auftreten.



Punkt 4: Ausspielen mehrerer SUB-Adressen

Bei mehreren alarmierten SUB-Adressen (Schleifen) werden diese nach der Einsatzstelle angezeigt. Es wird für jede dieser SUB-Adressen der hinterlegte Signalton für ca. 5 Sekunden lang mit einer Pause von 2 Sekunden abgespielt. Wenn nur eine Alarmschleife vorhanden ist, dann wird der Alarmton 12 Sekunden wiedergegeben.

Die Ausgabe der Alarmtöne kann weiterhin durch Drücken einer beliebigen Taste abgebrochen werden.

Punkt 5: Alarmtöne

Die bereits bekannten 8 Alarmtöne (Töne 1 bis 8) wurden um weitere 8 Alarmtöne (Töne 9 bis 16) erweitert. Der Alarmton 16 wurde mit einem diskreten Ton versehen.

Alle Alarmtöne können zum Probehören durch die ALUS-Beauftragten im ALUS-Bereich „Informationen“ als ZIP-Datei heruntergeladen werden. Eine Zuteilung der Töne muss durch den ALUS-Beauftragten im ALUS erfolgen.

Punkt 6: Anpassung der Profilanzeige

Die Anzeige der Profile im Display wurde vereinheitlicht. Ab sofort setzt sich die Anzeige wie folgt zusammen: FW für Feuerwehr, gefolgt vom Landkreis in welchem sich die Hauptfeuerwehr befindet. Die Zusätze für weitere Feuerwehren oder HiOrg bei der Mitbenutzung entfallen.

Punkt 7: Optimierung Alarmtextanzeige

Die Darstellung der Alarmp Nachricht wurde optimiert.

In der Kopfzeile läuft ein Timer, welcher die vergangene Zeit seit der Alarmierung anzeigt. Beim Alarmtext wird zuerst der Einsatzgrund, gefolgt vom Einsatzort angezeigt. Wenn dann weiter nach unten gescrollt wird, so sieht man die alarmierte Schleife und den Zeitstempel der Alarmierung. Ganz am Ende kommt die alarmlösende Stelle. Hier wird im ILS Bereich Oberpfalz-Nord immer ILS OPF NORD angezeigt.

Punkt 8: Ladezustand und Akkulaufzeit

Die Akkulaufzeit wird immer wieder als nicht ausreichend angemängelt. Von Seiten der AS Bayern wurden verschiedene Testreihen mit unterschiedlichen Szenarien durchgeführt. Je nach Alter und Umgebung (z.B. Netzversorgung, Mobilität) werden die Akkus anders beansprucht. Im Regelfall halten die Akkus zwischen 30 und 35 Stunden. Können aber bei extremer Beanspruchung auf 24 Stunden Laufzeit sinken.

Akkus, welche deutlich kürzere Laufzeiten ausweisen, sollten geprüft und müssen ggf. reklamiert werden. Hierzu sollen sich die Kommandanten mit der TTB in Verbindung setzen.

Die AS Bayern weist auch darauf hin, dass bei einer roten Akkuanzeige immer noch etliche Stunden Akkuleistung zur Verfügung stehen und der APRT nicht sofort aufgeladen werden muss.

Das Signalisierungsintervall einer zu geringen Akkuanzeige wurde auf 20 Minuten eingestellt.

Wichtig: Der APRT muss zum Update vollgeladen kommen. Ansonsten kann sich die Updatedurchführung verzögern.



Punkt 9: Alarmnachrichten in anderen Benutzerprofilen

Ab sofort werden ungelesene Alarmnachrichten in anderen Benutzerprofilen im Display entsprechend angezeigt. Beim Symbol für die entgangenen Nachrichten wird eine Zahl mit angezeigt. Diese symbolisiert das Benutzerprofil, wo noch ungelesene Nachrichten vorhanden sind.

Insgesamt werden 250 Alarmnachrichten gespeichert.